

2 CLUB
NEWS
2012

märklin INSIDER

Großer Serviceteil

Ihre Vorteile bei unseren Clubpartnern
Viele tolle Preise zu gewinnen



Exklusive Modelle für Insider
Feuerwehr-Klassiker aus Metall
Brillant: Farbgestaltung BR 403



Charaktervoller Hingucker in H0: Märklin verpasst dem Insider-Modell 2012 eine Lackierung nach Vorbild – das richtige Mischverhältnis der Farben des Elektro-Triebzugs 403 wird in aufwendigen Versuchen dokumentiert.

Inhalt Ausgabe 02/2012

märklin INSIDER



Detail

- News: Märklin verlängert Garantie für MHI- und Clubartikel/Tolle
 Preise beim Gewinnspiel/Trends auf der Intermodellbau 4
 Clubmodelle 2012: Farbe nach Vorbild – Aufwendige Lackierung 6
 Aktuell: Digital-Infotage im Frühjahr 9
 Einmalig: Magirus-Deutz Feuerwehr-Gerätewagen nur für Insider ... 10 ►



Szene

- Einblicke: Satte Farbausprägung und korrekte Beschriftungen – die
 Farbgebung im Hause Märklin setzt Qualitätsmaßstäbe 12 ►
 Porträt: Heimat der Multi-MISTler – zum geselligen Insider-Stammtisch
 Rheinland pilgern auch Mitglieder anderer Stammtische 14
 Überblick: Alle aktuellen Insider-Stammtische 17



Service

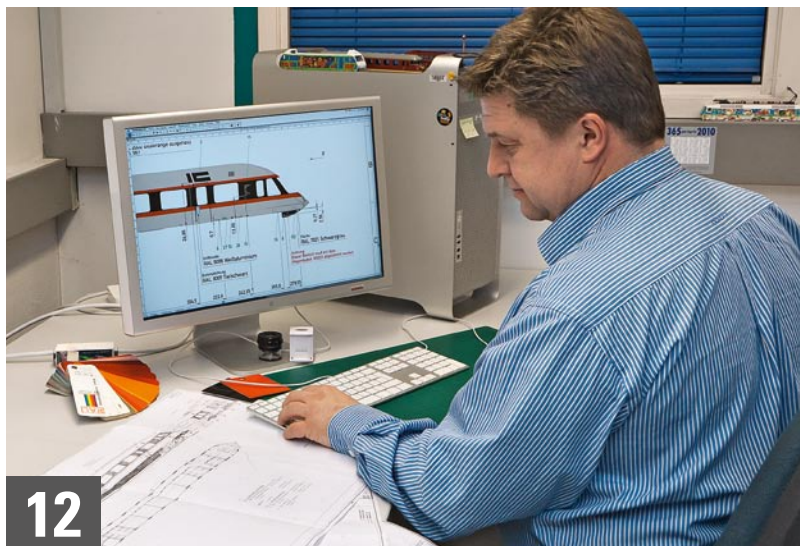
- Übersicht: Clubmitglieder profitieren bei zahlreichen Kooperations-
 partnern von Preisvorteilen und Sonderrabatten 18 ►
 Auszeichnung: Märklin erhält Preis von der Initiative Zink 24
 Editorial/Impressum 3



In der Club-Aussendung 02/2012 finden Sie folgende Beilagen: Märklin Insider-News 02/2012, Märklin Magazin 02/2012.



14
Modulbegeistert: H0-Szenarien bringen den MIST5 Rheinland mit befreundeten Stammtischen zusammen.



12
Vorbildlich: Mit korrekten Farbtönen und originalgetreuen Schriftzügen veredelt die Farbgebung bei Märklin die Arbeit der Konstruktion – das Ergebnis ist erste Klasse und lupenrein.

Ihre Servicenummern

Kundenbetreuung

Clubhotline:

Telefonisch Montag–Freitag
von 10.00–18.30 Uhr
Telefon: +49 (0) 71 61/6 08-2 13 • Fax: -3 08
E-Mail: insider-club@maerklin.com

Fragen zur Technik, zu Reparaturen und Ersatzteilen / Reklamationen:

Telefonisch Montag–Freitag
von 10.00–18.30 Uhr
Telefon **Inland**: 0 90 01/6 08-2 22 (49 Cent
pro Minute aus dem deutschen Festnetz,
Mobiltarife abweichend)
Telefon **Ausland**: +49 (0) 71 61/6 08-2 22
Fax: +49 (0) 71 61/6 08-2 25
E-Mail: service@maerklin.de

Internet

www.maerklin.de
club.maerklin.de

Ziehen Sie um?

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue
Anschrift mit, damit wir wissen, wo wir
Sie erreichen. Ein reiner Nachsendeantrag
bei der Post reicht leider nicht aus.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Liebe Insider,

Begeisterung und viel Lob gab es für die Märklin-Neuheiten 2012 auf der Spielwarenmesse in Nürnberg. Große Aufmerksamkeit haben auch die diesjährigen Clubmodelle auf sich gezogen – der dynamische Elektrotriebzug der Baureihe 403 in H0 und die legendäre Einheitsdampflokomotive BR 001 in Z. Für die außergewöhnliche Lackierung der BR 403 gibt es auch bei Insidern durchweg positive Resonanz. Kein Wunder: Für die vorbildtreue Umsetzung der sogenannten Popfarben hat sich Märklin einiges einfallen lassen – und in dieser Ausgabe erfahren Sie exklusiv alles über die aufwendige Farbdefinition.

Und gleich noch ein Klassiker erwartet die Clubmitglieder: In diesem Jahr gibt es einen Feuerwehr-Gerätewagen als Modell, als Vorbild dienten die Magirus-Deutz-Fahrzeuge der 60er-Jahre. Das Modell ist in einer einmaligen Serie nur für Märklin-Insider erhältlich – natürlich im hochwertigen Metall-Druckguss.

Einen Blick hinter die Kulissen gewährt die Abteilung Druckvorstufe (DTP) von Märklin: Ob satte Farbausprägungen oder vorbildgerechte Beschriftungen – die Oberflächenexperten erfüllen höchste Qualitätsansprüche. Wir freuen uns, Ihnen außerdem den Insider-Stammtisch 5 Rheinland vorzustellen. Der Serviceteil gibt zum Start in die Reisezeit einen Überblick aller Kooperationspartner – fünf Seiten mit attraktiven Konditionen und ermäßigten Eintrittspreisen. Zudem liefern wir Ihnen die aktuellen Termine der Digital-Infotage.

Viel Freude beim Lesen Ihrer Clubnews wünscht

Ihr Insider-Clubteam

Impressum

Herausgeber

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Str. 55–57
73033 Göppingen, Deutschland

Märklin-Kundenclubs

Silvia Römpf (verantwortlich)

Redaktion

3G Media GmbH: Peter Waldleitner
(Chefredakteur), Lars Harnisch, Rochus
Rademacher, Lorelei Wiegand

Gestaltung

Gerhard Baumann GmbH & Co. KG

Fotos

Soweit nicht anders angegeben: Märklin-Insider
Titel: Kötze

Alle Terminangaben ohne Gewähr.

D 185189 – 02 2012 © by Gebr. Märklin

Die Clubnews sind ein exklusiver Bestandteil dieser Aussendung für Insider-Clubmitglieder. Änderungen und Liefermöglichkeiten aller erwähnten Produkte vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Einwilligung. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.



Längere Garantie für Clubmodelle und MHI-Serien ab 2012

Märklin-Modelle sind top und werden auch von Generation zu Generation weitergegeben: Die Verarbeitung, das Material und die exzellente Optik gewährleisten seit jeher zuverlässigen Fahrspaß. Denn Langlebigkeit und die unnachahmliche Beschaffenheit zählen zu den wichtigsten Merkmalen der Märklin-Produkte – nun profitieren Modellbahner doppelt: „Im Vertrauen auf unsere eigene Qualität bieten wir ab sofort eine verlängerte Garantiezeit von fünf Jahren an. Das gilt sowohl für die Clubmodelle als auch für die Modelle der Märklin-Händler-Initiative (MHI)“,

erklärt MHI-Geschäftstellenleiter Martin Dangelmaier. Die neue Herstellergarantie gilt ab 2012 – natürlich auch für die diesjährigen Clubmodelle BR 403 in H0 (Art. 37778) und die BR 001 in Z (Art. 88010). Die Garantie gilt ab dem Datum, an dem das Produkt bei einem offiziellen Märklin-Fachhändler gekauft wurde. Als Nachweis ist dabei entweder die vollständig ausgefüllte Garantiekarte oder der Kassenbeleg geeignet. Die Herstellergarantie umfasst dann Reklamationen, die auf Herstellungs-, Konstruktions- oder Materialfehler zurückgehen.

Mehrwert: Auf die Clubmodelle und MHI-Serien gewährt Märklin künftig fünf Jahre Garantie.



**Mitmachen
und tolle Preise
gewinnen!**

Frühlingsgewinnspiel

Satte PS und legendäre Flitzer, eine rasante Musical-Show oder eine beeindruckende Miniaturwelt: Insider können beim diesjährigen Frühlingsgewinnspiel wieder tolle Preise gewinnen. Sie müssen lediglich eine Frage richtig beantworten: **In welcher deutschen Stadt wird das Musical Starlight Express aufgeführt?** (Hinweise dazu finden Sie auf der Seite 23). Zu gewinnen gibt es Eintrittskarten für das Porsche Museum in Stuttgart, Musickarten für das Show-Spektakel Starlight Express und Eintrittskarten für das Miniatur Wunderland in Hamburg. Die Teilnahme am Online-Gewinnspiel ist kostenlos.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück!

So können Sie gewinnen:

Unter <http://club.maerklin.de> können sich Märklin-Insider im Clubbereich einloggen und unter dem Menüpunkt „Gewinnspiel“ die Lösung auf die Gewinnspielfrage in den dafür vorgesehenen Kasten eingeben. **Teilnahmeschluss ist der 20. Mai 2012.** Die Gewinner werden von uns schriftlich oder per Mail benachrichtigt. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nur online möglich. Der Rechtsweg und eine Barauszahlung der Gewinne sind ausgeschlossen.

Achtung: Teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit und Sie erhalten noch schneller zeitnahe Informationen und Neuigkeiten aus dem Hause Märklin und zum Club. Am einfachsten geht das online unter <http://club.maerklin.de> unter Einstellungen. Einfach mit Mitgliedsnummer und Passwort auf den Clubseiten einloggen und E-Mail-Adresse eintragen.



Großer Ansturm: Märklin ist in Dortmund mit tollen Modellneuheiten vertreten.

Insider-Modell – Star der Intermodellbau in Dortmund

Märklin präsentiert die Modell-Highlights 2012

Viel Beifall gibt es auf der Spielwarenmesse in Nürnberg für die Märklin-Clubmodelle und -Neuheiten 2012 – besonderer Liebling des Fachpublikums ist die BR 403. Vom 18. bis zum 22. April werden die Westfalenhallen in Dortmund zum Eldorado der Miniatur-Fans. Ob Modellbausätze, Bauteile, Werkzeuge oder Zubehör – auf der Intermodellbau Dortmund können Eisenbahner die neuesten Trends für ihr Hobby entdecken. Europas führende Messe für Modellbau und Modellsport präsentiert namhafte Unternehmen der Branche und deren aktuelle Produkte und Dienstleistungsangebote. Besonderer Anlaufpunkt für Insider ist auch in diesem Jahr der Märklin-Stand (**Halle 4, Stand 4. A32**). Eisenbahner können sich auf aktuelle Modell-Highlights und eine originelle Schauanlage freuen.

Die Öffnungszeiten der Intermodellbau sind Mittwoch bis Samstag von 9 bis 18 Uhr, Sonntag von 9 bis 17 Uhr. Mehr Infos unter: www.intermodellbau.de

Anreisetipp: Am Samstag, 21. April, fährt die Güterzug-Dampflokomotive BR 52 mit Sonderwagen der 50er- und 60er-Jahre ab Siegen nach Dortmund. Infos unter: www.nostalgiezugreisen.de

Vorteile für Clubmitglieder

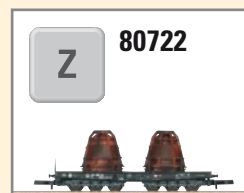
Für Insider-Clubmitglieder gibt es 1,50 Euro Eintritts-ermäßigung bei der Intermodellbau auf eine Tageseintrittskarte. Legen Sie einfach an einer der Tageskassen Ihre Clubkarte vor und zahlen Sie weniger. Für Erwachsene kostet der Eintritt dann nur noch 9,50 Euro und für Jugendliche (14 bis 16 Jahre), Studenten, Auszubildende sowie Schwerbehinderte mit Ausweis reduziert sich der Eintritt auf 7 Euro.

Gegen Vorlage ihrer Clubkarte am Clubstand erhalten Insider ein kleines Messepräsent.



Sonderwagen zur Intermodellbau

Zur Intermodellbau gibt es von Märklin Sonderwagen in H0 und Z. In diesem Jahr ist es ein sechssachsiger Schwerlastwagen der Bauart SSym 46 in der Epoche III der Deutschen Bundesbahn (DB), Zustand um 1960 mit leichten Ausbesserungsflecken. Beladen ist der Wagen mit zwei Schlackepfannen zum Transport, in H0 im Neuzustand und in Z gealtert. Die Sonderwagen werden in einmaliger Serie und nur während der Intermodellbau bei Händlern auf der Messe und im Raum Dortmund angeboten.



Ziemlich raffiniert: Spur-Z-Modelle begeistern seit 40 Jahren mit ihrem filigranen Äußeren.

40 Jahre Spur Z



Ob im Koffer-, im Regal- oder selbst in Schubladen – die knuffige elektrische Eisenbahn in Z entfaltet ihren Charme selbst auf engstem Raum. Die Präzision im Maßstab 1:220 beeindruckt und so feiert die kleinste elektrische Modelleisenbahn der Welt in diesem Jahr bereits ihr 40-jähriges Bestehen. Nach dem Motto „Mehr Eisenbahn auf weniger Raum“ brachte Märklin 1972 die ersten filigranen Modelle mit Zweileiter-Gleichstrom auf den Markt – die „mini-club“ war geboren. Klassiker wie die Dampflokomotive BR 89, die Diesellokomotive BR 216 sowie die Schlepptenderlokomotive BR 003 zählen zu den ersten Modellen im Z-Sortiment – viele weitere Eisenbahnlegenden folgten. Wissenswertes zur Spur Z erfahren Sie auch im aktuellen Märklin Magazin 02/2012 (ab Seite 112).



Die Spur Z stand auch auf der Spielwarenmesse im Mittelpunkt. Für die Händler gab es ein besonderes Messepräsent – die BR 89 als Standmodell.



Bunte Ansichten: Die Popfarben verleihen dem Clubmodell 2012 eine frische, peppige Note und machen es zum Hingucker in H0.

Clubmodell 2012 in H0: Das Farbkonzept der BR 403

Farbe im Spiel

Ihre peppige Optik sorgt für frischen Wind auf der Anlage: Die Baureihe 403 begeistert als Clubmodell 2012 mit vorbildgerechtem Farbkonzept. Für die Umsetzung der „Popfarben“ hat sich Märklin einiges einfallen lassen.

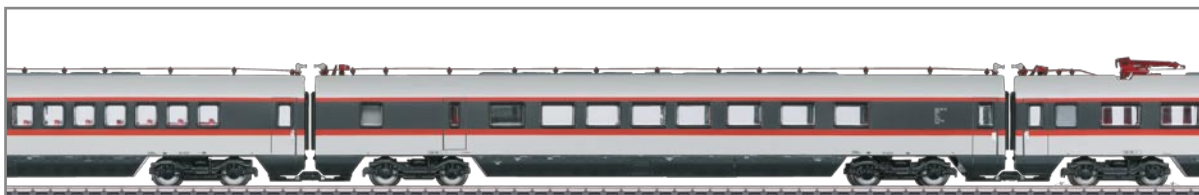
Modell-Highlights

- **Komplette Neuentwicklung, schwere Metallausführung**
- **2 Hochleistungsantriebe mit Schwungmasse im Großraum-Mittelwagen**
- **mfx-Decoder mit umfangreichen Sound- und Lichtfunktionen**
- **Führerstands- und Innenbeleuchtung mit LED**

1970 bis 1974 wagte die Deutsche Bundesbahn (DB) ein Experiment: Neue, frische Farben verpassten dem bis dahin eher unauffälligen Fuhrpark ein schickes Image. Abgesehen von den zweifarbigen Fahrzeugen der TEE-Züge waren die meisten Lokomotiven und Personenzüge bis dahin einfarbig in gedeckten Farbtönen lackiert. So sollte das Konzept mit den sogenannten Popfarben für ein freundlicheres und modernes Bahnflair sorgen. Rund 140

Schnellzugwagen sowie Elektrotriebwagen der BR 420 und Dieseltriebwagen der BR 614 wurden in den Popfarben neu ausgeliefert oder entsprechend umlackiert.

Den Basisgrundton bildete eine hellgraue Lackierung, nach dem RAL-Farbregister als kieselgrau RAL 7032 bezeichnet. Fensterbänder in den kräftigen Farbtönen blutorange, purpurrot, rotviolett, blaulila, kobaltblau und chromoxidgrün ergaben das frische und



freundliche Gesamtbild. Die ausgefallenen Farbkombinationen fanden bei den Reisenden der 70er-Jahre viel Beifall. Allerdings setzten sich die Popfarben nicht als Standard durch.

„Die Baureihe 403 wurde Anfang der 70er-Jahre entwickelt. Der moderne und exklusive Triebzug der DB wurde in abgewandelter Form in das Popfarben-Konzept einbezogen“, erklärt Märklin-Dokumentar Thomas Landwehr. Das komplette Design ist stimmig, Form und Farbgebung passten zusammen. „Der besondere Charakter des Triebzugs als ein in sich geschlossenes Fahrzeug wird durch das umlaufende dunkle Fensterband betont“, zitiert Thomas Landwehr aus der zeitgenössischen Fachliteratur. Das braune Fensterband wurde von zwei orangefarbenen Streifen eingefasst – das ließ den Zug schlank und futuristisch erscheinen. Die original Anstrichzeichnung der DB benennt die Farben wie folgt: Wagenkästen kieselgrau RAL 7032. Schürze schwarzgrau RAL 7021, Fensterband schwarzbraun RAL 8022 mit blutorange RAL 2002 im Verhältnis 50:1 aufgehellt, Zierstreifen ober- und unterhalb des Fensterbandes zu gleichen Teilen aus blutorange RAL 2002 und reinorange RAL 2004 gemischt.

Die Mischung dieser RAL-Farben zu einem neuen Farbton war ungewöhnlich und stellte die Märklin-Entwickler vor neue Herausforderungen. „Wir mussten festlegen, wie die Farben im Modell umgesetzt werden können,“ erklärt Thomas Landwehr, „dazu haben wir mehrere Versuche gemacht, bei denen die Farben nach den Angaben der Anschriftenzeichnung gemischt wurden.“ Die Resultate wurden auf Farbmustertafeln (siehe Bild oben rechts) aufgebracht und von Fachleuten aus verschiedenen Abteilungen im Hause Märklin begutachtet. Das Ergebnis war eindeutig: Die einprozentige Beimischung von blutorange RAL 2002 zum schwarzbraun RAL 8022 unterschied sich im



Versuchsreihe: Bahnhistoriker Thomas Landwehr vergleicht mehrere Farbmustertafeln, um ein vorbildtreues Mischverhältnis der RAL-Farben für das Clubmodell zu erhalten.



Ausnahme-Lackierung

Während ihrer Zeit als „Lufthansa-Airport-Express“ ab 1982 tauschten die Triebzüge ihr besonderes Farbleid gegen ein anderes genauso besonderes ein: die Hausfarben der Lufthansa. Die Bodengruppe der BR 403 wurde in graubraun RAL 8019 und der Wagenkasten in lichtgrau RAL 7035 lackiert. Die Bauchbinde wurde in melonengelb RAL 1028 ausgeführt. Die Klebebuchstaben des Schriftzugs und des Kranichs waren in nachtblau RAL 5022 gehalten. Diese elegante Farbkombination, welche in etwa der damaligen Lackierung der Flugzeugflotte der Lufthansa entsprach, behielten die Fahrzeuge dann bis zu ihrer Ausmusterung 1993.

Ausnahmeerscheinung: Rund elf Jahre fuhr die Baureihe 403 in Lufthansa-Optik.

Jetzt noch schnell bestellen!

Das dunkle Fensterband mit zwei orangefarbenen Streifen verleiht der BR 403 ein futuristisches Aussehen.

HO





Highlight auf Schienen: Mit der BR 403 ist für Ulrich Klumpp ein Modelltraum geworden.

H0-Maßstab nicht vom reinen schwarzbraun RAL 8022. Dagegen ergab die 50-prozentige Mischung von blutorange RAL 2002 und reinorange RAL 2004 einen ganz anderen Orangeton. „Das schwarzbraune Fensterband wird ohne die Beimischung umgesetzt, während bei den orangen Zierstreifen eine Mischung der beiden Orangetöne verwendet wird“, erläutert Thomas Landwehr die Umsetzung für die Modellproduktion. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Der Schnelltriebzug ist eine wahre Augenweide und das gelungene Farbkonzept wirkt auf jeder H0-Anlage.

Extravagante Clubmodelle

Zeitlose Eleganz, gelungenes Design, Spitzentechnik: Insider zeigen sich begeistert von den neuen Clubmodellen 2012 in H0 und Z. „Die neuen, modernen Züge der Baureihe 403 waren einst im Bahnbetriebswerk München Hauptbahnhof stationiert – nur zehn Minuten von meinem Zuhause entfernt“, erinnert sich Insider Gerhard „Obelix“ Hirmer aus München. Jeden Donnerstagnachmittag habe es eine Führung gegeben und er sei sogar bei Rangierfahrten der Züge mitgefahren – für den Vollblut-Eisenbahner ein unvergessliches Erlebnis. „Ich bin total begeistert, dass Märklin dieses Jahr diesen legendären Triebzug als Clubmodell auflegt.“



Modellbahner Gerhard Hirmer lobt das Filigrane des Insider-Modells 2012 in H0.

Besonders fasziniert zeigt sich der Münchner von der filigranen Detaillierung und begrüßt, dass dank verkürztem Längenmaßstab die Betriebssicherheit auf der heimischen H0-Anlage gewährleistet ist. „Ich kann es kaum erwarten, den Zug auf die Schienen zu stellen und loszufahren.“ Lob gibt es auch für das Technikedesign: „Der Zug wirkt sehr dynamisch – und da passt es, dass dem Clubmodell zwei Motoren spendiert worden sind.“

Auch für Ulrich Klumpp aus Speyer geht ein lang gehegter Modellwunsch in Erfüllung: „Ein Zug, der nicht nur äußerlich extravagant und unverwechselbar ist – für mich ist das Modell der BR 403 ein Highlight auf Schienen und darauf freue ich mich schon sehr.“ Da der Vorbildzug nur kurze



Für Holger Späing ist die BR 001 ein würdiges Insider-Modell in Z.



Setzt neue Maßstäbe: Die BR 001 punktet als Insider-Modell in Z mit fein detailliertem Gestänge und raffinierter Technik.

**Jetzt noch
schnell
bestellen!**

Zeit im Einsatz war, sei das Modell umso interessanter. Nicht nur für Triebwagenzug-Fans: „Das vorbildgerechte Modell verspricht Spiel- und Fahrspaß in bewährter Märklin-Qualität.

Besonders gelungen finde ich die Schleiferumschaltung, die im Anlagenbetrieb dabei hilft, das ungewollte Überfahren von Signalen zu verhindern“, urteilt MIST67-Mitglied Klumpp über das H0-Clubmodell 2012.

Auch unter Spur-Z-Fans gibt es begeisterten Applaus für das diesjährige Clubmodell: „Es hätte keine bessere Wahl geben können zum 40-jährigen Bestehen des Mini-Clubs als die Baureihe 001“, meint Spur-Z-Experte Holger Späing aus Dortmund (www.trainini.de). Die elegante und schnelle Einheitslok habe schließlich eine neue Ära im Dampflokbau eingeläutet. Mit der Paradelok der DRG sei Märklin nun ein Meisterstück gelungen: „Die komplette Steuerung und die vielen Details des Modells machen aus der BR 001 die Königin des mini-clubs und setzen neue Maßstäbe in der Spur Z.“

Text: L. Wiegand

Fotos: H. Seehuber, Märklin, Kötzle, Eisenbahnstiftung/J. Bügel

Bestellhinweis

Bestellen können Sie die Insider-Modelle mit dem Bestellcoupon, der der Ausgabe 01/2012 beigelegt war. Sehen Sie dafür nochmals die Insider-Aussendung durch. **Sollte Ihnen der Bestellschein zwischenzeitlich nicht mehr vorliegen, bzw. wenn Sie die erste Club-Aussendung nicht erhalten haben, können Sie diesen gerne per Mail unter insider-club@maerklin.de oder telefonisch unter +49 (0) 71 61/6 08 - 2 13 anfordern.** Wichtig: Die Bestellscheine sind nicht übertragbar. Die Modelle werden im Jahr 2012 in einer einmaligen Serie exklusiv für Insider gefertigt. Lieferbeginn der Modelle ist voraussichtlich das 4. Quartal 2012.

Werbemodelle

 Februar & März 2012**H0****4415.545 „GALLIA“**

Erhältlich exklusiv bei Au Pullman, 70,
Rue d'Amsterdam, 75009 Paris, Frankreich,
aupullman@aupullman.com

**4415.547 „AVNET“***

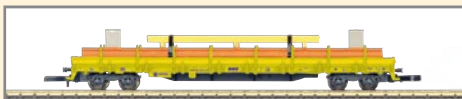
Avnet EMG GmbH, 85586 Poing

**46557.001 „Ermewa“***

Ermewa SAS, 10969 Berlin

**47561.002 „BASF“****47561.003 „BASF“**

BASF SE, Heidi Vetter, Tel. +49 (0) 6 21/60-4 33 04

Z**98108 Flachwagen „MWB“****98109 Schwerlastflachwagen
„MWB“ mit Bagger**

Z Club 92, www.zclub92.com,
service@zclub92.com

Bitte beachten Sie:

Werbemodelle werden nur für Märklin-Händler oder Unternehmen aus der Industrie (Letztere sind mit * gekennzeichnet) etc. gefertigt. Bei Modellen, die mit * gekennzeichnet sind, ist ein Verkauf meist grundsätzlich ausgeschlossen und sind deshalb keine Adressen angegeben. Veröffentlicht werden können nur Modelle, die bereits ausgeliefert sind und bei denen die ausdrückliche Zustimmung des Auftraggebers dafür vorliegt.

Digital-Infotage

Veranstaltender Märklin-Fachhändler	Datum	Uhrzeit
Deutschland:		
55576 Sprendlingen, Gertrudenstraße 23 – 25, Fränkis Bahnladen	01.06.2012	10.00 – 18.00 Uhr
72764 Reutlingen, Metzgerstraße 13, Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt	27.04.2012	10.00 – 18.00 Uhr
74072 Heilbronn, Allerheiligenstraße 8, Hobby-Eberhardt	26.04.2012	10.00 – 18.00 Uhr
74523 Schwäbisch Hall, Kornhaus Straße 7 – 11, City Markt	11.04.2012	10.00 – 18.00 Uhr
79215 Elzach, Schmiedgasse 8, Herbert Haas	08.05.2012	10.00 – 18.00 Uhr

Die evtl. Mittagspause erfragen Sie bitte direkt bei Ihrem Märklin-Händler!



Retro in Rot: Modell des Magirus-Deutz-Rundhaubers, das Symbol des Feuerwehrwesens.

Exklusiv für Insider: Feuerwehr-Gerätewagen als Modell

Feuer und Flamme

Die legendären Rundhauber von Magirus-Deutz sind als Schaustücke in Automuseen begehrte Fotomodelle. Ein Feuerwehr-Gerätewagen der Ulmer Firma wird 2012 als Modell in Metalldruckguss erhältlich sein – und das exklusiv für Insider.



Spiel mit dem Feuer: Das Modell des Feuerwehr-Gerätewagens punktet mit vielen Details wie der abnehmbaren Leiter aus Metall. Zudem sind Trittbretter, Stoßstange und Blaulicht farblich abgesetzt.

Rund und robust: Das schätzen die weltweiten Magirus-Deutz-Fans an den Klassikern der deutschen Feuerwehrwagen-Produktion mit Namen wie Mercur, Saturn und Jupiter. Insider und Fans der heute begehrten Sammlerstücke können gespannt sein: Märklin legt in diesem Jahr exklusiv für Insider ein Modell eines Feuerwehr-Gerätewagens im ungefähren Maßstab 1:43 auf. Als Vorbild dienen die kugelschnäuzigen Magirus-Deutz-Fahrzeuge der Baujahre 1950 bis 1960.

Symbol des Feuerwehrwesens

Nach dem Ersten Weltkrieg wurden die Grundlagen für das moderne Feuerwehrwesen gelegt – es sollte jedoch noch bis kurz nach dem Zweiten Weltkrieg dauern, bis technisch verfeinerte und verbesserte Löschfahrzeuge entwickelt wurden. Ab 1951 eroberten dann die außergewöhnlichen Rundhauber aus der Münsterstadt Ulm den Markt. Die Marke lieferte Spezialfahrzeuge für das Technische Hilfswerk (THW), das Rote Kreuz und den Brandschutz. Geschäftsträchtig stellte das Unternehmen Motoren, Fahr-

18038 Feuerwehr-Gerätewagen



Vorbild: Magirus-Deutz Rundhauber mit Geräte-Aufbau.

Modell: Aufbau und Führerhaus aus Metall-Druckguss, Boden aus Stahlblech. Leiter aus Metall, abnehmbar, Metallräder als Drehteile mit Gummireifen. Trittbretter, Stoßstangen und Blaulichter farblich abgesetzt. Echtheitszertifikat. Länge 15,5 cm.

Jedes Insider-Mitglied kann mit seinem Bestellschein über den MHI-Händler ein Exemplar dieses Modells bestellen. **Der Bestellschein wurde bereits mit der Insider-Ausgabe 01/2012 verschickt.** Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Insider-Bestellscheine nicht übertragbar sind. Das Modell 18038 wird im Jahr 2012 in einer einmaligen Serie nur für Insider-Mitglieder gefertigt. Jedem Modell liegt ein Zertifikat bei.

Bitte beachten Sie den auf dem Bestellschein genannten Bestellschluss: 30. April 2012. Voraussichtlicher Lieferbeginn ist das 3. Quartal 2012. Sollte Ihnen der Bestellschein zwischenzeitlich nicht mehr vorliegen, bzw. wenn Sie die erste Club-Aussendung nicht erhalten haben, können Sie diesen gerne per Mail unter insider-club@maerklin.de oder telefonisch unter +49 (0) 71 61/6 08-2 13 anfordern.

Bestellschluss:
30. April 2012

■ Modell-Highlights 18038

- Realisierung eines früher geplanten, jedoch bis heute nicht umgesetzten Fahrzeuges.
- Metallaufbauten.
- Ergänzt in perfekter Weise die fünfteilige Serie von Replika-Fahrzeugen (18023, 18032, 18031, 18034 und 18029).
- Echtheitszertifikat.
- Kartonverpackung in historischer Gestaltung.

gestell, Fahrerhaus und Aufbau sowie die komplette Ausrüstung der Feuerwehrfahrzeuge aus eigener Hand her – einmalig zur damaligen Zeit. Die Rundhauber dienten als Basis für Feuerwehraufbauten wie Drehleitern mit Auszug, für Rüstkranwagen sowie Löschgruppenfahrzeuge und Gerätewagen. Die zuverlässigen und leistungsstarken Fahrzeuge halfen dem schwäbischen Unternehmen, schnell zum unangefochtenen Marktführer und Rückgrat des motorisierten Brandschutzes aufzusteigen. Der Nutzfahrzeughersteller baute sein Hauptgeschäftsfeld mit mittelschweren bis schweren Lkws aus – die Rundhauber waren die international meistgebauten Feuerwehrfahrzeuge der Nachkriegszeit und wurden zum Symbol für das Feuerwehrwesen. Noch lange Zeit nach der Einstellung ihrer Produktion Anfang der 70er-Jahre prägten die Magirus-Deutz-Rundhauber das Straßenbild. Heute sind die Oldtimer größtenteils in Feuerwehrmuseen und auf historischen Feuerwachen anzutreffen – die meisten sind immer noch voll einsatzbereit.

Text: L. Wiegand/Fotos: Kötzle, Märklin

Hier können Sie Originale sehen:

- www.rundhauberfreunde.de
- www.oldiveco.de
- www.stuttgarter-feuerwehrmuseum.de
- www.magirus-bayern.de



Das Modell des Feuerwehr-Gerätewagens wird in einer Kartonverpackung mit historischer Gestaltung geliefert.

Hightech für Lackierung und Druck

Die Kunst der Farbgebung

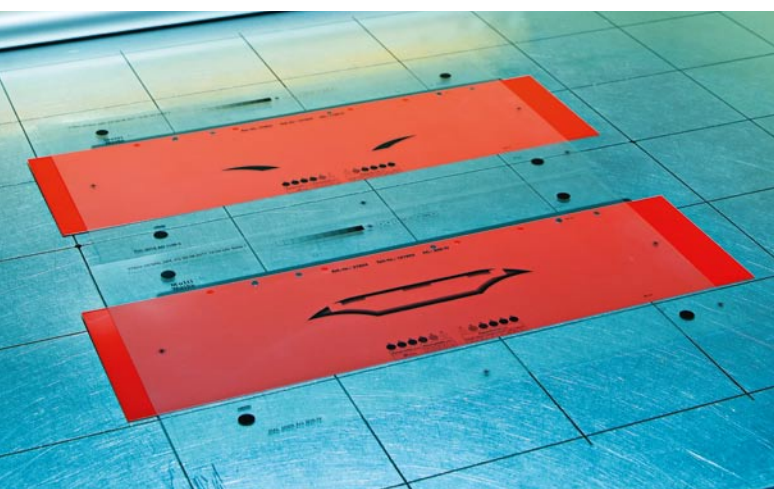
Ein Modell gehört in die Farben des Vorbilds eingekleidet – das ist im Hause Märklin Grundgesetz. Und Herausforderung: Die Oberflächenexperten bieten Einblick in die Konzeptionsphase – in der nächsten Ausgabe berichten sie aus dem Maschinenpark.

„Die Farbgebung ist eines der wichtigsten Kriterien bei einem Modellbahnartikel – als Endschicht rundet sie die Detailtreue ab, die durch die Konstruktion vorgegeben worden ist“, erklärt Michael Ludwig, im Hause Märklin verantwortlich für die Oberflächenveredelung und Farbgebung. Der Aufwand ist enorm: So sind selbst für eine Standardlok 30 bis 50 Druckvorgänge erforderlich – einige Ausreißer erreichen sogar die doppelte Zahl und mehr. Doch lange bevor sich Spritzpistolen, Tampondruckstempel und Pinsel für Lackierung, Bedruckung und Bemalung in Bewegung setzen, wird geplant. „Von der Idee bis zum Produktionsauftrag können ja bis zu zwei Jahre Arbeit vergehen“, gibt Oberflächenexperte Ludwig einen Einblick in die Konzeptionsphase. Das Produktmanagement erteile den Entwicklungsauftrag und eruiere so Machbarkeit und Aufwand. Fällt die Entscheidung, so durchläuft in der zweiten Stufe eine Informationsmappe die Produktionsabteilungen – jeder Arbeitsvorbereiter definiert die erforderlichen Betriebsmittel und schickt die Anforderungen an Konstruktion und Betriebsmittelerstellung.

„Ein Zeitstrahl in der Informationsmappe bildet ab, bis wann welcher Arbeitsinhalt fertig sein muss – eine Lok besteht aus bis zu 300 Teilen, da muss jeder Arbeitsschritt im Produktionsprozess integriert sein“, erläutert Michael Ludwig. Das Datum der Lokauslieferung – intern „Primärbedarf“ genannt – bestimmt dann den Startschuss für die Produktion. Regelmäßige Sitzungen mit Produktmanagement, Dokumentation, Entwicklung, Produktion und Qualitätssicherung begleiten den Fertigungsprozess.

Auch die Bedruckung und Lackierung einer Lok oder eines Wagens werden minutiös durchdacht. „Die Disponenten der Farbgebung klären, wann welche Teile vorliegen müssen, sie planen die Maschinenbelegung und Betriebsmittel“, führt Klaus Schwichtenberg aus, zuständig in der DTP-Abteilung (Desktop Publishing) unter anderem für die farbliche und drucktechnische Aufarbeitung von Modellen. „Wir reproduzieren die Optik des Originals 1:1 ins Modell. Grafik- und Bilddaten, Schriften und Farbeninformationen werden aufbereitet – wir führen quasi Konstruktion und Dokumentation zu einem Gesamtbild zusammen.“

VT 75.9 unter Druck: Das Druckzentrum für Tampondruck führt nacheinander bis zu 36 Druckvorgänge mit acht unterschiedlichen Farben aus.



Offsetfilm für die D 220: Die entsprechende Druckplatte sorgt auf der Lokflanke für einen scharfen Rand der später gespritzten Farbfläche (s. S. 13).

Schon auf den ersten Blick wissen die Experten, was auf sie zukommt: „Beim diesjährigen H0-Clubmodell, der BR 403, etwa bringen uns die enorme Länge und Dreidimensionalität der Triebwagen in den Grenzbereich der Drucktechnik – das Zierband im Stirnbereich ist aufgrund der Teilegeometrie wieder einmal eine Herausforderung.“

Vorarbeit leistet die Dokumentation, die farbgebungsrelevante Fakten zum Vorbild zusammengetragen hat und präzise Zeitstellung, Pläne, Fotos oder Beschriftungszeichnungen liefert. Existiert ein Vorbild, klettern die Rechercheure auch auf die Loks und Wagen: Die Originalfarben werden mit Farbfächern abgenommen und als Farbvorgabe dokumentiert. In den Zeichnungen der DB oder ausländischer Bahngesellschaften sind meist Farben angegeben – überwiegend in den Farbkoordinaten des RAL-Farbsystems. Doch auch andere Farbkataloge wie Pantone, HKS oder NCS sind gefragt. In außergewöhnlichen Fällen wie etwa bei ausgebleichten Farben zählt die Erfahrung von DTP-Experte Schwichtenberg: „Ich weiß ja, wie eine Farbe auf Licht reagiert – und für Mischfarben erarbeiten Dokumentation und Farbbereich unter der Regie des Produktmanagements dann einen Kompromiss.“

Aus Vorbildinformationen bereitet die Druckvorstufe Druckdaten für das Modell auf. Schriftarten, Schriftgrößen, Farben sowie Positionierung der bahntechnischen Anschriften, Schilder und Firmenzeichen werden maßstabsgetreu dem Original nachgebildet. Die Druckvorlagen sind Voraussetzung für produktionsrelevante Beschriftungs- und Teilezeichnungen sowie für die Druckplattenherstellung, wie Klaus Schwichtenberg erklärt: „Die so erstellten Druckinhalte werden über einen drucktechnisch aufbereiteten Offsetfilm fotochemisch auf eine lichtempfindliche Druckplatte übertragen. Belichtete Stellen härten aus, unbelichtete Stellen bleiben weich – und werden mit einer speziellen Alkohollösung ausgewaschen. Übrig bleibt ein vertieftes Druckbild für das indirekte Tiefdruckverfahren.“



Meisterstück
italienische D 220
(Art. 37804): Die
separat aufgetragenen
Farben von Rahmen und
Gehäuse passen exakt.
Perfekt auch die dunkelgrüne Fläche,
bei der zuerst der Rand gedruckt,
dann die Fläche gespritzt wird.

Den Gesamtprozess haben Leiter Michael Ludwig und sein Malerteam, bestehend aus Arbeitsplanern, Disponent und Maschineneinrichtern, fest im Blick: Sie legen fest, welche Teile eines Modells wann lackiert oder bedruckt und welche partiell farbgespritzt werden – geschützt mit passgenauen Schablonen aus dem Werkzeugbau. Sie überwachen auch Vormontagen, Handbemalung oder wann Beschriftungen in welcher Reihenfolge gedruckt werden. Oberste Kriterien sind dabei Qualität und Effizienz: „Wir beobachten den Markt für neue Technologien, mit denen wir unsere Produkte noch besser und umweltverträglich herstellen können.“ Das Haus Märklin investiert zudem kontinuierlich in den Maschinenpark, „und durch Standards können wir flexibel umplanen – auch zwischen unseren Werken“.

In der nächsten Ausgabe: Was Modelle über die Qualität der Farbgebung und die Präzision der Beschriftung verraten.

Text: Rochus Rademacher / Fotos: Kötzle



Michael Ludwig, Leiter Oberflächenveredelung/Farbgebung: behält den Überblick über die Arbeitsschritte von der Galvanik bis zum Lackieren.



Klaus Schwichtenberg, DTP-Abteilung: Legt auf Basis der Konstruktionsdaten und Vorbildfakten die farbliche Auslegung eines Modells fest.



Porträt: Der Märklin-Insider-Stammtisch 5 Rheinland

Wikipedia der Modellbahn

Zusammen sind sie nahezu eine Enzyklopädie der Modellbahnerei: Der MIST5 beheimatet Experten aller Art. Aber fachlich dröge geht es bei den Treffen nicht zu: Die geselligen Rheinländer sind aus Spaß dabei – wie der 100. Stammtisch beweist.

Leicht irritiert schaut Oliver Schlauch auf die Teilnehmerliste: „Manchmal kommen mehr zum Stammtisch, als angemeldet sind.“ Heute ist „manchmal“ – zum 100. Stammtisch machen fast 60 MIST5-Rheinländer die Räume im Stammlokal eng. Doch das stört im Rheinischen Hof niemanden: Et küßt wie et küßt. „Fast eine Vollversammlung – insgesamt sind wir über 80, den harten Kern bilden rund 35 Teilnehmer“, berichtet MIST5-Sprecher Schlauch, der sich bei dem nun neun Jahre alten Märklinistentreff mit der Organisation befasst. Aber eigentlich läuft alles von selbst: sich treffen, sich unterhalten, sich vergnügen –

was für Modellbahner generell gilt, ist hier als Kaffeebud-Mentalität in den Genen angelegt.

„Ursprünglich ging es um den Erfahrungsaustausch – wir hatten die Hoffnung, dass Modellbahner zusammenfinden, die sich gegenseitig helfen“, blickt Sammler Schlauch auf die Anfänge zurück. „Die Hoffnung hat sich erfüllt – Parameter wie Anlagenbau, Elektrik, Digital-Umbauten, Landschaftsbau und Steuerung mit PC haben einen großen Expertenkreis vereint.“ Und so bestimmen Szenengespräche, Tipps für Anlage, Betrieb und Rollmaterial den Stammtischalltag, im Vorfeld werden Märklin-Modellneuheiten



Volles Haus: Der MIST5 beim 100. Stammtisch – Christopher Brand, Mitglied im Märklin Kids Club, hat gleich den Gleisplan für die Jubiläums-Tischstrecke gezeichnet.

Schätze und Lieblinge: Von der DT 800 (rechts) über die 103 (S. 15 ganz rechts) bis zur BR 03 (S. 16) – im MIST5 wird gesammelt und gefahren, was gefällt, auf die Schienen und in die Region passt.





Alles im Lot: MIST5-Mitorganisator Oliver Schlauch prüft mit der Wasserwaage eine der beiden Wendeschleifen an dem langen Jubiläumstisch in U-Form ...



... und wer schon sitzt, steckt Gleise zusammen: Später defiliert ein Zug mit 56 Wagen an den Rheinländern vorbei – inklusive aller bisher aufgelegter Jahreswagen.

auf Herz und Nieren geprüft und das Ergebnis präsentiert. „Wir sind“, meint Clemens Jüssen verschmitzt, „so etwas wie das Wikipedia der Modellbahn.“ Zudem sind auch ausgewiesene Lokreparateure dabei wie Thomas Metz und Uwe Schwierke („Was ohne Lötten machbar ist, erledigen wir sofort.“).

Rheinischer Klüngel in bester Manier – man kennt sich, man hilft sich. Und dafür kommen sie von weither: Das Einzugsgebiet reicht nämlich von Bonn bis Mönchengladbach und von Aachen bis Siegen. Die weiteste Anreise hat Willi Günzel, der trotz seines Umzugs nach Dresden regelmäßig zu Besuch kommt. „Das ist die Kölsche Art“, schmunzelt Sprecher Schlauch, der sich auch nicht wundert, dass gemeinsame Ausflüge selten sind: „Wir wollen einfach ungezwungen einmal im Monat beisammensitzen, diskutieren, staunen, Freunde treffen und Spaß haben.“ Der MIST5 besteht zweifelsfrei aus „Klaafbutzen“, also Menschen mit Klebehosen, mit Sitzfleisch.

Inzwischen umkreist der Köbes – tatsächlich ist es der Wirt – die zum riesigen Hufeisen formierten Tische und nimmt Bestellungen auf. Zuerst wird nämlich gespeist. Wer als Erstes eintrifft, baut einen Kreis auf, damit später jeder unkompliziert Loks und Wagen fahren lassen kann – vor allem die Sammler schätzen es, wenn sie ihre Vitrinstücke bewegen können. Über das MIST5-Online-Forum werden Themen für den Stammtisch eingesammelt. Jeder kann Vorschläge platzieren und auf Wunsch referieren – über Triebzüge oder Bahndienstfahrzeuge, Märklins Digital-System, Lokpflege oder Lasercut-Bausätze.

Zum 100. Stammtisch fehlt die üblicherweise an der Raumstirnseite aufgestellte Platte für das Fahrmaterial – der MIST5 inszeniert anlassgerecht einen kleinen Long Train Event: „Mehrere ‚Krokodile‘ ziehen einen Zug mit 56 Wagen über den Schienenkreis – und dabei sind alle bisher aufgelegten Jahreswagen zu sehen“, berichtet Schlauch. Flink montieren geschickte Hände an den beiden Enden des riesigen Tisch-Us Wendeschleifen – dank der Wasserwaagen-App auf einem Smartphone ist alles im Lot. Eifrig werden Stapel von C-Gleisen für den Streckenbau an den Tischen weitergereicht und der jüngste Anwesende denkt sogar vor: Der achtjährige Christopher Brand hat flugs einen Gleisplan entworfen. Das Rollmaterial wird aufgegleist und dann bekommt der imposante Jubiläumszug sein Abfahrtsignal – maach et joot.

Detailfreude: Ideen für die fachgerecht beladenen Güterzüge (Bild links) holt sich der MIST5 unter anderem auf dem Güterbahnhof Köln Eifelort.





MIST5-Ausflug: Die Dampflokomotive 5° „Regenwalde“ der Selfkantbahn macht Station bei der Brohltalbahn.

der Metallbearbeitung: „Eine echte Lok ist aus Metall – und so ist Märklin für mich zum Synonym für Modelleisenbahn geworden.“

Die Offenheit und Urgemütlichkeit der Rheinländer haben sich herumgesprochen: Viele Multi-MISTler kommen zum MIST5 – etwa Thomas Hövel vom MIST53 aus Siegburg, der MIST Mittelrhein aus Rheinbreitbach ist vertreten, der linksrheinische MIST51 oder der MIST47 aus Kamp-Lintfort sowie der MIST4 aus Essen. Umgekehrt zeigen auch MIST5-Teilnehmer, die mit einem Treffen monatlich nicht ausgelastet sind, bei anderen Stammtischen Präsenz. Diese Vernetzung befruchtet gegenseitig: So hat etwa Martin Böhmer als Verbindungsmann zum Mainzer MIST55 das Modulvirus eingeschleppt. „Er besitzt die Verbindung von den Mainzer Wendeschleifen über die ‚Kneipenmodule‘ des MIST51 zu unseren im Aufbau befindlichen Modulen“, berichtet Oliver Schlauch. „Bei Modultreffen wollen wir dann eine MIST-übergreifende Anlage zusammenstellen.“ Und dann schicken sie ihre lokalen Größen auf die Reise – wie die BR 39 und BR 78, den Rheingold oder den Thalys.

Text: Rochus Rademacher / Fotos: Maria Böhmer, Oliver Schlauch, Andreas Weiler, RR

Spitzentrio (unten, Bild links): Die drei „Krokodile“ des Festumzugs zum 100. Stammtisch passieren den Jubiläumswagen des MIST5.



„Wir haben alle eine starke Affinität zu Märklin“, erzählt Oliver Schlauch. „Ich hatte in der Jugend in Bochum Dampfloks vor der Nase – und natürlich musste ich auch die Dampfloks im Kleinen haben.“ Heute stehen die Analog-Modelle aus der Sammlung seines Vaters in der Vitrine. Clemens Jüssen hat sich sogar gegen den Widerstand der Mutter sein Modellbahner-Dasein erkämpft „und ohne Unterbrechung auch die Treue gehalten“. An Märklin schätzt MIST5-Sprecher Schlauch vor allem die Robustheit und Qualität



Ansichtssache: Begutachtung eines MIST5-Moduls.

Steckbrief Märklin-Insider-Stammtisch 5

Der Stammtisch

„Das Einzugsgebiet des Märklin-Insider-Stammtischs MIST5 Rheinland umfasst den Niederrhein und reicht bis ins Ruhrgebiet“, erklärt MIST5-Sprecher Oliver Schlauch. Durchschnittlich zählt das monatliche Treffen – stets an einem Freitag – bis zu 35 Teilnehmer. Registriert sind über 80 Modellbahnbegeisterte. „Wir pflegen offen den regen Austausch über unser Hobby. Die Gesprächspalette reicht von A wie Anlagenbau bis Z wie Zubehör.“ Auf der Agenda stehen ein gemeinsames Abendessen, Testfahrten auf einem Schienenkreis – und alle Themen der Modelleisenbahn-Welt. Die Termine sind auf der Stammtisch-Homepage www.mist5.de publiziert. Kontakt: Oliver Schlauch, Tel.: + 49 (0) 2 28/3 72 81 77, E-Mail: oliver.schlauch@t-online.de

Die Geschichte

Das erste Treffen des MIST5 fand auf Einladung von Norbert Burkert am 7. Februar 2003 statt. „Es kamen sofort 25 Leute“, berichtet Oliver Schlauch von einem vielversprechenden Start. Die schnell wachsende Gruppe ist dem Stammlokal Rheinischer Hof in Bedburg treu geblieben. Die Grundsätze: kein Vereinswesen, kein Mitgliedsbeitrag, keine Anwesenheitspflicht – viel Spaß.

Der Anlagen- und Modulbau

Viele MIST5-Stammtischler pflegen ihre stationären Anlagen und entsprechend groß ist die Expertise im Anlagen-, Gleis- und Landschaftsbau (siehe „Tipps & Tricks“ unter www.mist5.de). Um mit befreundeten Insidern gemeinsame Sache zu machen, hat sich eine H0-Modulgruppe gebildet, die ihre Normen an das Handbuch der REMOS (www.reviermodule.de) anlehnt.

Die Sehenswürdigkeiten

Wer nach Vorbildern für den Anlagenbau sucht, dem liefert der MIST5 jederzeit Ideen. „Da ist etwa der linksrheinische Güterbahnhof Köln Eifeltor als Deutschlands größter Container-Umschlagbahnhof für den kombinierten Frachtverkehr Schiene-Straße“, lockt Oliver Schlauch. Hier gibt es neben den DB-Loks auch zahlreiche Privatbahnloks zu sehen, wie etwa von HGK, MWB, SBB Cargo, RSB, TXL und anderen ausländischen Bahngesellschaften. Und Clemens Jüssen fällt sofort der rechtsrheinische Betriebsbahnhof Köln-Deutzerfeld ein mit Wagenwerkstätte und einer ehemals 37-füßigen Drehscheibe: „Hier werden interessante Züge bereitgestellt – darunter ICEs und natürlich der ‚Thalys‘.“

„Wer eine Schmalspurbahn erleben möchte, kommt in Brohl-Lützing auf seine Kosten“, berichtet Schlauch. Hier verkehrt der „Vulkan-Express“ vom Rhein durch das vulkanische Brohltal mit Tempo 20 bis in die Eifel (www.brohltalbahn.de). Noch steiler wird es im Siebengebirge, denn von der Stadt Königswinter aus bezwingt eine Zahnradbahn seit 1882 den Drachenfels (www.drachenfelsbahn-koenigswinter.de). „Dieser bietet einen herrlichen Ausblick auf das Rheintal und die rechtsrheinische Eisenbahntrasse mit ihrem regen Güterzugverkehr.“



Insider-Stammtische

Durch entsprechende Veröffentlichungen unterstützen wir »Insider-Stammtische«. Berücksichtigt werden können nur Adressen für private Treffen von Mitgliedern des Märklin-Insider-Clubs. Wir veröffentlichen keine gewerblichen und keine Angebote von Modellbahnvereinen. Auch übernehmen wir keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben, der Inhalte oder für das Zustandekommen und den Fortbestand der Stammtische. Bei den veröffentlichten Adressen handelt es sich um bestehende Stammtische oder Personen, die an einer Gründung interessiert sind. Wir unterscheiden nicht und bitten, alles Weitere mit den Ansprechpartnern abzustimmen. Bitte haben Sie Verständnis, dass von uns keine Adressenvermittlung am Telefon, per Fax oder E-Mail möglich ist.

Eine große Bitte:

Sollten sich zwischenzeitlich bei den veröffentlichten Adressen Änderungen (Umzug, Auflösung etc.) ergeben haben, bitten wir um Mitteilung.

NEU

- **13409** Berlin, Sven Richter, Tel.: +49 (0) 171/3 19 07 52, www.mist1.de, info@mist1.de
- **21365** Adendorf/Lüneburg, Wolfgang Merhof, Tel.: +49 (0) 41 31/188069, huw-merhof@t-online.de
- **21493** Kreis Herzogtum Lauenburg, G. Schöne, R. Schmidt Tel.: +49 (0) 41 56/391, +49 (0) 45 42/6642, lokprofi43@web.de
- **22419** Hamburg, Heinz Luecke, Tel.: +49 (0) 151/19 16 6619, www.hamst.de, info@hamst.de
- **23552** Lübeck + 24103 Kiel, Peter Wulf, Tel.: +49 (0) 43 81/74 17, www.mit-nord.de, insidertreff-nord@gmx.de
- **23556** Lübeck, Am Grenzwall 20/22, Volker Scharf, Tel.: +49 (0) 451/49 51 68, volkerscharf@foni.net und Reiner Wegner, Tel.: +49 (0) 451/4 99 15 62, www.mit-stammtisch-luebeck.de
- **23879** Mölln, Michael Koop, Tel.: +49 (0) 45 42/8 61 70
- **24114** Kiel, Winterbeker Weg 49, Haus des Sports, Hans-Ulrich Druske, Tel.: +49 (0) 45 21/7 00 70, hans-ulrich-druske@t-online.de und Rainer Schlempeke, Tel.: +49 (0) 172/5 43 23 02, rainer.schlempeke@gmx.de, <http://modulbauimteam.de>
- **25541** Brunsbüttel, Jörg Wagner, Tel.: +49 (0) 48 52/53 37 35
- **25980** Sylt OT Rantum, Michael Maenss, Tel.: +49 (0) 46 51/2 23 48, mikkel@t-online.de
- **28870** Ottersberg, Wümmeweg 11, Lothar Walter, Tel./Fax: +49 (0) 42 05/81 41
- **31582** Nienburg, Carsten Heling, Tel.: +49 (0) 50 21/6 00 29 49
- **31832** Springe, Käthe-Kollwitz-Str. 21, Holger Kehrstädt, Tel.: +49 (0) 50 41/97 14 15, Deister-Ice@gmx.de, www.mist-hi.de
- **32257** Bünde, Nelkenstr. 4, Hans Bechinka, Tel./Fax: +49 (0) 52 23/4 34 16
- **32312** Lübbecke, Alfredstr. 15, Hermann Ramm, Tel.: +49 (0) 05 741/23 03 53, h.w.ramm@web.de
- **33378** Rheda-Wiedenbrück, Torsten Pierr-Marx, Tel.: +49 (0) 170/89 61 58, anmeldung@mist-owl.de oder torsten.pier-marx@mist-owl.de, www.mist-owl.de
- **34277** Fuldabrück, Manfred Mayer, Tel.: +49 (0) 56 65/28 93, M.Baer@t-online.de, www.kist-nh.de
- **34560** Fritzlar-Geismar, Eichgarten 12, Alexander Hebler, Tel.: +49 (0) 172/68 76 943, www.insiderstammtisch-geismar.piczo.com, alexander_hebler@freenet.de
- **38100** Braunschweig, Volker Friedrich, Tel.: +49 (0) 58 48/98 10 52, mist3@mist3bs.de, www.mist3bs.de
- **41462** Neuss, Rainer Pucher, Tel.: +49 (0) 172/2 06 98 91, igel47@gmx.de
- **42275** Wuppertal, Torsten Jahnke, Tel.: +49 (0) 171/9 33 30 50, MIST42@t-online.de
- **44141** Dortmund, Martin Meese, Tel.: +49 (0) 231/43 56 86, martin_meese@hotmail.com, bernd.knaak@uni-dortmund.de
- **45472** Mülheim a.d.R., Kolumbusstr. 110, Krug zur Heimateerde, Hanno Brünninghaus, Tel.: +49 (0) 201/60 82 61, www.stammtisch-ruhrpott.de, info@stammtisch-ruhrpott.de
- **47259** Duisburg, Trierer Str. 10, Hardy Paschen, Tel.: +49 (0) 177/30 15 708, hardy.paschen@gmx.de, www.mist-du.de
- **47475** Kamp-Lintfort, Heinz-Dieter Papenberg, Tel.: +49 (0) 28 41/5 11 32, www.mist47.de.vu, HPapenberg@aol.com
- **48076** Münster, Postfach 470243, Christian Schmidt, Tel.: +49 (0) 25 82/66 96 99, mist.ms@t-online.de
- **50181** Bedburg, Neusser Str. 2, Restaurant-Hotel Rheinischer Hof, Oliver Schlauch, Tel.: +49 (0) 2 28/3 72 81 77, www.mist5.de, oliver.schlauch@t-online.de
- **51103** Köln, Ilmenauer Weg 11, Achim Kube, Tel.: +49 (0) 177/1 62 88 60, www.mist51.de, achimkube@ish.de
- **53619** Rheinbreitbach, Eifelblick 28, Jens Arenberg, Tel.: +49 (0) 170/2 07 77 22, mist-mittelrhein@web.de
- **53721** Siegburg, Fröhliche Eisenbahner, Thomas Hövel, Tel.: +49 (0) 160/1 20 41 24, <http://fe.mailenz.de>, fe@mailenz.de
- **54329** Konz-Kommlingen, Donatusstraße 5, Günter Schröter, Tel.: +49 (0) 65 01/1 22 80, guenterschroeter@aol.com
- **54338** Schweich, Schlehenweg 2, Joachim Schlöder, Tel.: +49 (0) 65 02/99 62 80, JoachimSchloeder@t-online.de
- **55126** Mainz, Am Kirschborn 20 F, Stephan Türk, Tel.: +49 (0) 61 31/47 67 71, tuerk@mpip-mainz.mpg.de & Stefan Claus, stefan.claus@online.de
- **56843** Irmenach, Fehlenacher 1, Klaus Luers, Tel.: +49 (0) 65 41/24 24, Luershome@t-online.de, Tel.: +49 (0) 65 42/96 39 46, Wagner-neef@t-online.de
- **57567** Daaden, Mittelstr. 8, Axel Schmidt, Tel.: +49 (0) 27 43/93 36 60, info@modellbaumeyer.de
- **58507** Lüdenscheid, Brinker Höhe 21, Heiko Becker, Tel.: +49 (0) 23 51/56 81 53, becker888@freenet.de
- **59757** Arnsberg, Wiedhofstr. 7, Heinrich Franz Hecker, Tel.: +49 (0) 29 32/63 92 94, hfh.abg@t-online.de
- **63179** Hausen, Seligenstädter Str. 45, Ralf Krapp, Tel.: +49 (0) 61 04/7 12 73, ralf.krapp@t-online.de
- **66130** Saarbrücken, Saargemünder Str. 154, Burkhard Eins, Tel.: +49 (0) 681/8 73 95 07 und +49 (0) 178/5 56 94 62, eins@htw-saarland.de
- **67346** Speyer, Eselsdamm 8, Ulrich Klumpp, Tel.: +49 (0) 62 32/67 77 41, Fax: +49 (0) 62 32/67 77 42, uklumpp@web.de, www.mist-rhein-neckar.de
- **70374** Stuttgart, Mark Kaipl, Tel.: +49 (0) 71 23/95 32 57, mkaipl@mist7.de
- **70806** Kornwestheim, Guido Wettemann, gwettemann@mist7.de
- **72800** Eningen unter Achalm, Arbachtalstr. 6, Horst Boßler, Tel.: +49 (0) 157/87 54 19 66, www.mist72.de, mist72@mist72.de
- **78647** Trossingen, Schulstr. 24, Gerhard Kresser, Tel.: +49 (0) 74 25/32 66 66 und +49 (0) 175/1 61 52 93, gerhard.kresser@web.de
- **79117** Freiburg, Manfred Grimm, Tel.: +49 (0) 7 61/79 69 71, grimm-manfred@web.de
- **79312** Emmendingen, Nelkenweg 4, Eugen Schrempf, Tel.: +49 (0) 76 41/39 45
- **85250** Oberzeitelbach, Lindenstr. 12, Franz Koch, Tel.: +49 (0) 82 54/17 18, LumpiMarok@aol.com
- **85435** Erding, Karlstr. 1 a, Ludwig-Josef Eglinger, Tel.: +49 (0) 81 22/61 16, eglinger@web.de
- **88630** Pfullendorf, Schillerstr. 40 a, Peter Scherer, Tel.: +49 (0) 75 52/92 94 15, spielzeugscherer@freenet.de
- **89073** Ulm, Falk Dehnert, Tel.: +49 (0) 73 48/2 31 30, www.ulm-mist.de
- **90579** Langenzenn, Falkenstr. 32, Georg Schönfelder, Tel.: +49 (0) 170/98 44 57 0, kontakt@frist9.de, <http://www.frist9.de>
- **97486** Königsberg, Alleestraße 1, im Volksbildungswerk 2. Stock, modellbahnclub mist 97, Alexander Fasslrunner, Tel.: +49 (0) 177/80 16 120, info@mist97-koenigsberg.de
- **97794** Rieneck, Brunnenweg 2, Michael Hermann, Tel.: +49 (0) 171/2 13 28 09, www.mist-im-msp.de, stammtisch@mist-im-msp.de
- **A-1000** Wien, Tel./Fax-Box: +43 (0) 1 59 27 28, <http://www.insider-stammtisch.net>, insider-stammtisch.net@aon.at
- **A-1090** Wien, Walter Leditzky, led@brg19.at, www.wiener-z-stammtisch.at
- **A-6200** Jenbach, Schalsenstr. 7e, Top 13, Ingo Loske, Tel.: +43 (0) 06 60/5 68 06 52, ingoschmidt.husum@freenet.de
- **CH-3904** Naters, Sonnhalde 9, Werner Baier, Tel.: +41 (0) 27/92 49 20 0, margit.baier@bluewin.ch
- **CH-8320** Fehraltorf, Ueli Schwizer, u.schwizer@greenmail.ch und Rainer Lüssi, rainer@luessi.ch, www.stayathome.ch/helis.htm
- **CH-6037** Root, Postfach 123, Märklin-Freunde-Zentralschweiz (MFZ)

NEU

NEU



Die Märklin-Insider-Kooperationspartner

Als Insider erhalten Sie zahlreiche Vergünstigungen – ein Überblick über Ihre Vorteile als Clubmitglied.

Name	Ihr Clubvorteil
01067 Dresden, Verkehrsmuseum Dresden , Augustusstr. 1 Tel.: +49 (0) 3 51/8 64 40 info@verkehrsmuseum-dresden.de, www.verkehrsmuseum-dresden.de	Insider bezahlen den Gruppenpreis eines Erwachsenen von 3,- Euro
01187 Dresden, Eisenbahnmuseum Bw Dresden-Altstadt , Freizeitgruppe der Stiftung BSW, Zwickauer Str. 86, Tel.: +49 (0) 1 62/7 83 86 03 joerg.baumgaertel@dbbahn.com, www.igbwddresdenaltstadt.de	Ermäßigter Eintritt von 2,- Euro statt 3,- Euro für einen Erwachsenen (bei Sonderveranstaltungen gelten höhere Eintrittspreise)
NEU 01824 Rathen, Eisenbahnwelten im Kurort Rathen , Elbweg 10 Tel.: +49 (0) 3 50 21/5 94 28 info@eisenbahnwelten-rathen.de, www.eisenbahnwelten-rathen.de	Insider erhalten 1,- Euro Rabatt auf den regulären Eintrittspreis und 2,- Euro Preisvorteil auf die Familienkarte
NEU 01829 Stadt Wehlen, Miniaturopark „Die Kleine Sächsische Schweiz“ , Schustergasse 8 Ortsteil Dorf Wehlen, Tel.: +49 (0) 3 50 24/7 06 31 info@kleine-saechsische-schweiz.de, www.kleine-saechsische-schweiz.de	Rabatt von 1,- Euro auf den regulären Eintrittspreis und von 2,50 Euro auf die Familienkarte
02943 Weißwasser, Waldeisenbahn Muskau , Jahnstr. 53 A Tel.: +49 (0) 35 76/20 74 72 wem.gmbh@waldeisenbahn.de, www.waldeisenbahn.de	Nutzung der Bahn zum ermäßigten Tarif (Kinderpreis) bei öffentlichen Fahrten
06484 Quedlinburg, Mitteldeutsches Eisenbahn- & Spielzeugmuseum , Blasiistr. 22 Tel.: +49 (0) 39 46/9 01 95 26 oder +49 (0) 39 46/37 51 info@eisenbahn-spielzeug-museum.de, www.eisenbahn-spielzeug-museum.de	20 % Rabatt auf den regulären Eintrittspreis
06571 Wiehe, Modellbahn-Wiehe , Am Anger 19 Tel.: +49 (0) 3 46 72/8 36 30 info@movi-world.de, www.modellbahn-wiehe.de	Rabatt von 2,50 Euro auf den regulären Eintrittspreis
09488 OT Schönfeld, Modellbahnland Erzgebirge – Erlebniswelt für Groß und Klein Mittelweg 4, Thermalbad Wiesenbad, Tel.: +49 (0) 37 33/59 63 57 info@modellbahnland-erzgebirge.de, www.modellbahnland-erzgebirge.de	Gegen Vorlage der Clubkarte 10 % Rabatt auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen sowie auf die Familienkarte
09548 Seiffen, Erzgebirgisches Spielzeugmuseum , Hauptstr. 73 Tel./Fax: +49 (0) 3 73 62/82 39 info@spielzeugmuseum-seiffen.de, www.spielzeugmuseum-seiffen.de	Insider bezahlen den ermäßigten Eintrittspreis von 3,- statt 3,50 Euro
14728 Kleßen, Spielzeugmuseum im Havelland e. V. , Schulweg 1 Tel.: +49 (0) 03 32 35/2 93 11, info@spielzeugmuseum-havelland.de www.spielzeugmuseum-havelland.de	Insider bezahlen 3,- statt 4,- Euro Eintritt
16348 Wandlitz (OT Basdorf), Berliner Eisenbahnfreunde e. V. , An der Wildbahn 2 A Tel.: +49 (0) 3 33 97/7 26 56 info@berliner-eisenbahnfreunde.de, www.berliner-eisenbahnfreunde.de	Rabatt von 1,- Euro beim Museumseintritt. Beim Kauf einer Rückfahrkarte beträgt der Preisnachlass 2,- Euro
17419 Zirchow, Miniaturland – Faszination Airport , Flughafen Heringsdorf Insel Usedom, Tel.: +49 (0) 1 71/5 58 43 98 www.airport-miniaturland.de	Rabatt von 0,50 Euro auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen
20355 Hamburg, Modelleisenbahn Hamburg e. V. , im hamburgmuseum, Stiftung Museum für Hamburgische Geschichte, Holstenwall 24 Tel.: +49 (0) 40/31 44 35, www.mehev.de	Rabatt von 1,50 Euro auf den Eintrittspreis für Erwachsene ins hamburgmuseum
20457 Hamburg, Miniaturland Wunderland , Kehrvieler 2/Block D Tel.: +49 (0) 40/36 09 11 57 info@miniaturland-wunderland.de, www.miniaturland-wunderland.de	Rabatt von 1,- Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
20457 Hamburg, Hamburg Dungeon , Kehrvieler 2 (in der Speicherstadt) Tel.: +49 (0) 40/36 00 55 20 info@hamburgdungeon.de, www.thedungeons.com	Insider plus maximal drei weitere Personen erhalten einen Rabatt von 3,- Euro auf den normalen Eintrittspreis

TOP

TOP



Name	Ihr Clubvorteil
23769 Fehmarn OT Burg, FeMoBa Fehmarnsche Modellbahn GmbH Landkirchener Weg 46, Tel.: +49 (0) 43 71/8 89 99-0 info@bahnparadies.de, www.bahnparadies.de	Rabatt von 2,- Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
25840 Friedrichstadt, Modellbahn-Zauber , Sönke Röckendorf e. K., Brückenstr. 18 Tel.: +49 (0) 48 81/5 25 info@modellbahn-zauber.de, www.modellbahn-zauber.de	2,- Euro Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis
28359 Bremen, Universum® Bremen , Wiener Str. 1a Tel.: +49 (0) 4 21/33 46-0 info@universum-sc.de, www.universum-bremen.de	Ausstellungskatalog „Universum® Bremen PfadFinder“ als Gratiszugabe
29614 Soltau, Spielzeugmuseum Soltau , Poststraße 7 Tel.: +49 (0) 51 91/8 21 82 info@spielmuseum-soltau.de, www.spielmuseum-soltau.de	Insider erhalten 1,- Euro Rabatt auf den Tageseintritt eines Erwachsenen und 0,50 Euro auf den eines Kindes
33014 Bad Driburg, Modellbahnschau MO 1:87 , im Bad Driburger Güterbahnhof Brakeler Str. 4, Tel.: +49 (0) 52 53/93 40 84 kontakt@mo187.de, www.mo187.de	Rabatt von 10 % auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen
36041 Fulda, Deutsches Feuerwehr-Museum , St. Laurentius-Straße 3 Tel.: +49 (0) 6 61/7 50 17 deutsches-feuerwehr-museum@t-online.de, www.dfm-fulda.de	Insider bezahlen gegen Vorlage der Clubkarte den ermäßigten Eintritt von 2,- Euro statt 3,- Euro
36093 Künzell, Modelleisenbahn Fulda-Künzell , Johann-Friedrich-Böttger-Str. 2 Tel.: +49 (0) 1 71/5 32 65 47 info@modelleisenbahn-fulda.de, www.modelleisenbahn-fulda.de	Rabatt von 1,- Euro auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen. 2,- Euro Rabatt auf die Familienkarte (2 Erw. plus max. 2 Kinder)
36381 Schlüchtern, Modellbahn im Museum/Heimatmuseum Schlüchtern , Schloßstraße 15, Tel.: +49 (0) 66 61/85-7 24 oder 85-7 50 info@modellbahn-im-museum.de, www.modellbahn-im-museum.de	Insider bezahlen gegen Vorlage der Clubkarte 2,50 Euro statt 3,- Euro für den Eintritt eines Erwachsenen
40213 Düsseldorf, Filmmuseum Landeshauptstadt Düsseldorf , Schulstr. 4 Tel.: +49 (0) 2 11/8 99-22 32 (Kasse ab 11 Uhr), -22 56 (Annahme Führungen) filmmuseum@stadt.duesseldorf.de, www.duesseldorf.de/kultur/filmmuseum	Insider plus eine weitere Person bezahlen den ermäßigten Eintritt von 1,50 statt 3,- Euro
40863 Ratingen, Deutsche Briefmarken-Revue , Postfach 108254 Tel.: +49 (0) 21 02/5 06 75, info@deutsche-briefmarken-revue.de www.deutsche-briefmarken-revue.de	Kennenlernabo (6 Ausgaben der Monatszeitschrift) zum Vorzugspreis von 8,- Euro (Inland) bzw. 11,- Euro (Ausland)
42659 Solingen, Schlossbauverein , Burg an der Wupper e. V., Schlossplatz 2 Tel.: +49 (0) 2 12/24 22-6 26 info@schlossburg.de, www.spur0-bergfried.de	Ermäßigung von 1,- Euro auf den Museumseintrittspreis beim Besuch der historischen Eisenbahnanlage (mittwochs + samstags)
44879 Bochum, Eisenbahnmuseum Bochum , Dr.-C.-Otto-Str. 191 Tel.: +49 (0) 2 34/49 25 16, info@eisenbahnmuseum-bochum.de www.eisenbahnmuseum-bochum.de	Eintrittspreis Erwachsene 6,- statt 6,50 Euro, Kinder (6–14 Jahre) 3,- statt 3,50 Euro
45899 Gelsenkirchen, Der Deutschland-Express , Am Bugapark 1c Tel.: +49 (0) 2 09/5 08 36 60 kuevers@aol.com, www.der-deutschlandexpress.de	Rabatt von 30 % auf den regulären Eintrittspreis
46047 Oberhausen, Modellbahnwelt Oberhausen , Zum Aquarium 2 Tel.: +49 (0) 2 08/88 48 67-0 modellbahnweltoberhausen@web.de, www.modellbahnwelt-oberhausen.de	Rabatt von 1,- Euro auf den regulären Erwachsenen-Eintrittspreis
48531 Nordhorn, Modellbahnfreunde Nordhorn , Oorder Weg 97 Tel.: +49 (0) 59 21/8 19 17 75 info@modellbahn-nordhorn, www.modellbahn-nordhorn.de	Insider bezahlen gegen Vorlage der Clubkarte 0,50 Euro statt 1,- Euro für den Eintritt eines Erwachsenen
49090 Osnabrück, Museum Industriekultur Osnabrück , Süberweg 50a Tel.: +49 (0) 5 41/12 24 47 info@industriekultur-museumos.de, www.industriekultur-museumos.de	Insider erhalten einen Clubkarten-Rabatt von 1,50 Euro auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen oder auf die Familienkarte
50739 Köln, Rheinisches Industriebahn Museum Köln e. V. , Longericherstraße 249 Tel.: +49 (0) 24 21/7 08 40 94 oder 01 62/7 42 34 62 sdorbach@web.de, www.rimkoeln.de	Insider bezahlen 2,50 Euro statt 4,- Euro für den Eintritt eines Erwachsenen. Kinder bezahlen 1,50 Euro statt 2,- Euro
51645 Gummersbach, Eisenbahnmuseum Dieringhausen , Hohler Str. 2 Tel.: +49 (0) 22 61/94 76 21 www.eisenbahnmuseum-dieringhausen.de	20 % Rabatt auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
52538 Gangelt, Kleinbahnmuseum Selfkantbahn , Bahnhof Schierwaldenrath Am Bahnhof 13 a, Tel.: +49 (0) 24 54/66 99 oder +49/(0) 2 41/8 23 69 info@selfkantbahn.de, www.selfkantbahn.de	Rabatt von 2,- Euro auf den Fahrpreis einer Hin- und Rückfahrkarte für Erwachsene

TOP



Name	Ihr Clubvorteil
54290 Trier, Trier Spielzeugmuseum e. V. , Dietrichstr. 51 Tel.: +49 (0) 6 51/7 58 50 info@spielzeugmuseum-trier.de, www.spielzeugmuseum-trier.de	Rabatt von 25 % auf den regulären Eintrittspreis (ausgenommen Familienkarte)
57518 Betzdorf, Eisenbahnfreunde Betzdorf e. V. , Nizzaweg 25 Tel.: +49 (0) 2 71/2 34 63 58; +49 (0) 27 41/93 48 29, Mo. bis Fr. von 8.00 bis 19.00 Uhr hotline@Eisenbahnfreunde-Betzdorf.de, www.eisenbahnfreunde-betzdorf.de	Rabatt von 10 % auf den Fahrpreis eines Erwachsenen
60314 Frankfurt/Main, Historische Eisenbahn Frankfurt e. V. , Intzestr. 34 Tel.: +49 (0) 69/43 60 93, info@HistorischeEisenbahnFrankfurt.de www.historischeeisenbahnfrankfurt.de	Rabatt von 10 % auf den regulären Fahrpreis der Hafenbahnfahrten
61212 Bad Nauheim, Eisenbahnfreunde Wetterau e. V. Tel.: +49 (0) 60 32/92 92 29 draisine@gmx.de, www.ef-wetterau.de	Rabatt von 50 % auf den regulären Fahrpreis der Zugfahrten
61444 Steinbach (Taunus), JOFFI® GmbH – Simulator Events , Postfach 113 Tel.: +49 (0) 61 71/98 10 67 info@joffi.com, www.joffi.com	Erlebnisse im Flugsimulator zum Sonderpreis
64291 Darmstadt, Eisenbahnmuseum Darmstadt-Kranichstein , Steinstr. 7 Tel.: +49 (0) 61 51/37 64 01, Fax/Info-Tel.: +49 (0) 61 51/37 76 00 info@museumsbahn.de, www.museumsbahn.de	Rabatt von 1,- Euro auf den regulären Eintrittspreis
64658 Fürth, Modellbahnschau Odenwald , Siemensring 9 Tel.: +49 (0) 1 72/6 25 25 95 info@modellbahnschau-odenwald.de, www.modellbahnschau-odenwald.de	Insider zahlen 5,50 statt 6,- Euro für den Eintritt eines Erwachsenen
65385 Rüdesheim-Assmannshausen, Rössler-Linie Fahrgastschiffahrt Lorcherstr. 34, Tel.: +49 (0) 67 22/23 53 info@roesslerlinie.de, www.RoesslerLinie.de	Rabatt von 30 % auf den regulären Erwachsenen-Fahrpreis bei allen planmäßigen Rheinfahrten
67346 Speyer, Technik Museum Speyer , Am Technik Museum Tel.: +49 (0) 62 32/67 08-0 www.museumspeyer.de	Insider bezahlen den jeweiligen ausgeschriebenen Gruppenpreis
67403 Neustadt, Eisenbahnmuseum Neustadt/Weinstraße , Postfach 1003 18 Tel.: +49 (0) 63 21/3 03 90 (Museum u. Kuckucksbahn) Di. bis Fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr info@eisenbahnmuseum-neustadt.de, www.eisenbahnmuseum-neustadt.de	Rabatt von 1,- Euro auf den Museumseintrittspreis eines Erwachsenen
68165 Mannheim, TECHNOSEUM (Landesmuseum für Technik und Arbeit) Museumsstr. 1, Tel.: +49 (0) 6 21/42 98-9 www.technoseum.de	Rabatt von 2,- Euro auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen für die Dauerausstellung
70374 Stuttgart, UEF-Historischer Dampfschnellzug e. V. , Nürnberger Str. 151 Fahrkartenbestellung: Tel.: +49 (0) 7 11/1 20 97 05 historischer-dampfschnellzug@t-online.de, www.schnellzuglok.de	10 % Rabatt auf den Fahrpreis eines Erwachsenen
70435 Stuttgart, Porsche-Museum , Porscheplatz 1, Tel.: +49 (0) 7 11/911-20911, Di. bis So. und an Feiertagen 9 bis 18 Uhr geöffnet. www.porsche.de/museum	Clubmitglieder zahlen gegen Vorlage ihrer Clubkarte nur 4,- statt 8,- Euro Eintritt, inkl. Audioguide
72074 Tübingen, Boxenstop Auto- und Spielzeugmuseum , Brunnenstr. 18 Tel.: +49 (0) 70 71/92 90 20 oder 55 11 22 boxenstop@boxenstop-tuebingen.de, www.boxenstop-tuebingen.de	Insider bezahlen den Gruppenpreis von 4,50 Euro statt 5,- Euro
72160 Horb am Neckar, SVG Eisenbahn-Erlebniswelt Horb am Neckar Isenburger Str. 16/2, Museumshalle, Tel.: +49 (0) 74 51/55 57 50 horb@svgmbh.com, www.eisenbahn-erlebniswelt.de	Rabatt von 1,- Euro auf den regulären Eintrittspreis
73326 Deggingen, INTI Tours e. K. , Hauffstr. 15 Tel.: +49 (0) 73 34/95 97 41 info@inti-tours.de, www.inti-tours.de	Rabatt von 7 % auf die ausgeschriebenen Bahnreisen
74080 Heilbronn, Süddeutsches Eisenbahnmuseum Heilbronn e. V. , Leonhardstr. 15 Tel.: +49 (0) 71 31/3 90 74 34 www.eisenbahnmuseum-heilbronn.de	Rabatt von 1,- Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
74564 Crailsheim, DBK Historische Bahn e. V. , Horaffenstr. 32 Tel.: +49 (0) 7 00/32 58 01 06 www.dbk-historische-bahn.de	Rabatt von 10 % bei allen von der DBK veranstalteten Pendelfahrten im Wieslaufal und auf DB-Strecken
74889 Sinsheim, Auto & Technik Museum Sinsheim , Museumsplatz Tel.: +49 (0) 72 61/9 29 90 www.museum-sinsheim.de	Insider bezahlen den jeweiligen ausgeschriebenen Gruppenpreis





Name	Ihr Clubvorteil
77756 Hausach, Schwarzwald-Modellbahn Hausach , Eisenbahnstr. 52a Tel.: +49 (0) 78 31/96 60 10 info@schwarzwald-modell-bahn.de, www.schwarzwald-modell-bahn.de	Rabatt von 0,50 Euro auf den Eintrittspreis für einen Erwachsenen
78170 Blumberg, Sauschwänzlebahn (Stadt Blumberg) , Postfach 120 Tel.: +49 (0) 77 02/47 76 04 info@sauschaenzlebahn.de, www.sauschaenzlebahn.de	Ihren Insider-Vorteil erfragen Sie bitte direkt beim Veranstalter
78628 Rottweil, Eisenbahnfreunde Zollernbahn e. V. , Bahnhof 10/1 Tel.: +49 (0) 7 41/17 47 08 18 www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de	25 % Rabatt auf die Fahrpreise für eine Einzelperson bei vereinseigenen Fahrten
79859 Schluchsee, Modellbahnzentrum Schluchsee , Eisenbreche 4 Tel.: +49 (0) 76 56/98 84 01 info@modellbahn-schluchsee.de, www.modellbahn-schluchsee.de	Insider erhalten 50 Cent Rabatt auf den Eintrittspreis für Erw., 1,50 Euro auf Familienkarte
80687 München, BigXtra Touristik GmbH , Landsberger Str. 304 Service-Hotline: +49 (0) 89/44 44 63-1 55 www.bigxtra.de	5 % Rabatt auf alle ausgeschriebenen Angebote
82031 Geiseltasteig, Bavaria Filmstadt , Bavariafilmplatz 7 Tel.: +49 (0) 89/64 99 20 00 filmstadt@bavaria-film.de, www.filmstadt.de	Insider erhalten 1,- Euro Ermäßigung auf den Eintritt und die Führung, 2,- Euro auf die Familienkarte
83395 Freilassing, Lokwelt Freilassing , Westendstr. 5 Tel.: +49 (0) 86 54/77 12 24 (Mo. bis Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr) oder 77 12 25 lokwelt@freilassing.de, www.lokwelt.freilassing.de	Insider bezahlen den ermäßigten Eintritt von 3,50 Euro statt 4,50 Euro
85716 Unterschleißheim, MICHEL Schwaneberger Verlag , Ohmstr. 1 Tel.: +49 (0) 89/3 23 93 02 www.briefmarken.de	Rabatt von 20 % bei Bestellung des MICHEL-Onlinekatalogs und sämtlicher MICHEL-Softwareprodukte
86159 Augsburg, Bahnpark Augsburg , Firnhaberstr. 22c Tel.: +49 (0) 8 21/45 04 47-100 service@bahnpark-augsburg.eu, www.bahnpark-augsburg.eu	Clubmitglieder erhalten auf alle regulären Eintrittspreise 2,- Euro Rabatt
86720 Nördlingen, Bayerisches Eisenbahnmuseum Nördlingen , Am hohen Weg 6a Tel.: +49 (0) 90 83/3 40, info@bayerisches-eisenbahnmuseum.de www.bayerisches-eisenbahnmuseum.de	Rabatt von 50 % auf den regulären Eintrittspreis
87534 Oberstaufen, Miniwelt Oberstaufen , Wengen 15 Tel.: +49 (0) 83 86/96 07 11 info@miniwelt-oberstaufen.de, www.miniwelt-oberstaufen.de	50 Cent Rabatt auf den regulären Eintrittspreis
87545 Burgberg-Erzflöße, Mo-Lok Modelleisenbahnschau , Sonthofener Str. 38 Tel.: +49 (0) 83 21/2 21 80 info@mo-lok.de, www.mo-lok.de	Ihren Insider-Vorteil erfragen Sie bitte direkt beim Veranstalter
87616 Marktoberdorf-Thalh., Eisenbahn Museum & Laden Allgäu , Am Hörtnagel 2 Tel.: +49 (0) 83 42/91 61 60, eisenbahnmuseum-allgaeu@web.de, www.eisenbahn-museum-allgaeu.de	Insider bezahlen 3,- Euro statt 4,- Euro beim Museumseintritt
88416 Ochsenhausen, Öchsle-Bahn-Betriebsgesellschaft Tel.: +49 (0) 73 52/92 20 26 info@oechsle-bahn.de, www.oechsle-bahn.de	Rabatt von 20 % auf den regulären Fahrpreis der Fahrten auf der Öchsle-Schmalspurbahn
89188 Merklingen, Modellbahnshow Merklingen , Siemensstr. 2 Tel.: +49 (0) 73 37/92 31 94 info@modellbahnshow.de, www.modellbahnshow.de	Rabatt von 1,- Euro für Erwachsene und Kinder (6–15 Jahre), Familienrabatt 3,- Euro (2 Erw. plus alle Kinder)
89537 Giengen/Brenz, „Die Welt von Steiff“ , Margarete-Steiff-Platz 1 Tel.: +49 (0) 18 05/13 11 01 die-welt-von-steiff@steiff.de, www.steiff.de	Insider bezahlen den ermäßigten Eintrittspreis von 7,- statt 8,- Euro; die Familienkarte ist für 16,- statt 20,- Euro erhältlich
90443 Nürnberg, DB Museum im Verkehrsmuseum Nürnberg , Lessingstr. 6 Tel.: +49 (0) 9 11/2 19 24 28, info@db-museum.de www.db-museum.de	1,- Euro Rabatt auf den Eintrittspreis eines Erwachsenen
90599 Dietenhofen, Miniatur Erlebnisswelt , Langenzenner Straße 10 Tel.: +49 (0) 98 24/92 31 20 info@miniatur-erlebnisswelt.de, www.miniatur-erlebnisswelt.de	1,- Euro Rabatt auf den Eintrittspreis
91541 Rothenburg o. d. Tauber, Puppen- und Spielzeugmuseum , Hofbronnengasse 13 Tel.: +49 (0) 98 61/73 30, info@spielzeugmuseum.rothenburg.de www.spielzeugmuseum.rothenburg.de	Insider bezahlen den ermäßigten Eintrittspreis von 3,50 Euro





Name	Ihr Clubvorteil
91757 Treuchtlingen, Miniaturland Treuchtlingen , Elkan-Naumburgstraße 35 Tel.: +49 (0) 91 43/83 78 51 mail@miniaturland-pappenheim.de, www.miniaturland-treuchtlingen.de	Insider bezahlen gegen Vorlage der Clubkarte 4,- Euro anstatt 5,- Euro. Kinder bis 12 Jahre bezahlen 2,- Euro statt 3,- Euro
94032 Passau, Passauer Eisenbahnfreunde e. V. , Haitzinger Str. 12 Tel.: +49 (0) 8 51/9 66 39 71 pef@passauer-eisenbahn.de, www.passauer-eisenbahn.de	20 % Rabatt bei allen von den PEF angebotenen Sonderzugfahrten
95339 Neuenmarkt, Deutsches Dampflokomotiv-Museum , Birkenstr. 5 Tel.: +49 (0) 92 27/57 00 ddm@dampflok-museum.de, www.dampflok-museum.de	Ihren Insider-Vorteil erfragen Sie bitte direkt beim Veranstalter
CinemaxX – Der Filmpalast www.cinemaxx.de	Insider erhalten einen Rabatt von 30 % beim Erwerb der CinemaxX-Card

TOP

Ausland

	2231 Strasshof, Eisenbahnmuseum Strasshof , Sillerstr. 123 (A) Tel.: +43 (0) 22 87/30 27 11 (Di., Mi., Do. von 10.00 bis 13.00 Uhr) office@eisenbahnmuseum-heizhaus.com, www.eisenbahnmuseum-heizhaus.com	Rabatt von 0,80 Euro auf die regulären Eintrittspreise
NEU	2320 Schwechat, Eisenbahnmuseum Groß Schwechat , Sendnergasse 26 (A) Tel.: +43 (0) 6 76/4 75 75 97 info@eisenbahnmuseum.at, www.eisenbahnmuseum.at	2,- Euro Preisvorteil auf den Eintrittspreis für Erwachsene, Kinder zahlen 1,- Euro weniger. Auf die Familienkarte gibt es 3,- Euro Rabatt
NEU	4843 Ampflwang im Hausruckwald, Lokpark Ampflwang , Bahnhofstr. 29 (A) Tel.: +43 (0) 6 64/5 08 76 64, 10 bis 17 Uhr ampflwang@oegeg.at, www.oegeg.at	Clubmitglieder erhalten 1,- Rabatt auf den Eintrittspreis und zahlen für Kombikarten (Lokpark + Museumsbahnfahrt) nur 14,- statt 16,- Euro
	5020 Salzburg, Spielzeug Museum Salzburg , Bürgerspitalgasse 2 (A) Tel.: +43 (0) 6 62/6 20 80 83 00 www.salzburgmuseum.at	Rabatt von 0,50 Euro auf den regulären Erwachsenen-Eintrittspreis
	6020 Innsbruck, Localbahnmuseum der Tiroler MuseumsBahnen , Pater-Reinisch-Weg 4, Tel.: +43 (0) 6 64/1 11 60 01 (Herr Lassnig) (A) w.duschek@gmx.at, www.tmb.at	Insider bezahlen beim Museumseintritt den ausgeschriebenen Gruppenpreis
	6870 Bezauf, Bregenzerwaldbahn „Wälderbähnle“ , Verein Bregenzerwaldbahn-Museumsbahn, Bahnhof 147, Tel.: +43 (0) 6 64/4 66 23 30 (A) info@waelderbaehnle.at, www.waelderbaehnle.at	Rabatt von 1,- Euro auf die Einzelfahrkarte eines Erwachsenen
	1897 Le Bouveret, Swiss Vapeur Parc (CH) Tel.: +41 (0) 2 44 81 44-10 info@swissvapeur.ch, www.swissvapeur.ch	Rabatt von 25 % auf den regulären Eintrittspreis
	6850 Mendrisio, Galleria Baumgartner , Via Stefano Franscini 24 (CH) Tel.: +41 (0) 91/6 40 04 00 info@gb-trains.ch, www.galleriabaumgartner.ch	Rabatt von 2,- CHF auf den regulären Eintrittspreis
	8808 Pfäffikon/SZ, Alpamare Zürichsee , Gwattstr. 12 (CH) Tel.: +41 (0) 55/4 15 15 15 alpamare@alpamare.ch, www.alpamare.ch	Insider plus max. 3 weitere Begleitpersonen erhalten einen Rabatt von 15 % auf den jeweiligen Eintrittspreis
	8914 Aeugstertal, PEGASUS SMALL WORLD , Habersaat 3 beim Türlensee (CH) Tel.: +41 (0) 17 76 22 77 smallworld@bluewin.ch, www.spielzeug-museum.ch	Kostenloser Eintritt
	68200 Mulhouse, Cité du Train , 2, rue Alfred Glehn (F) Tel.: +33 (0) 3 89 42 83 33 message@collection-schlumpf.com, www.citedutrain.com	Insider erhalten Nachlässe auf den Eintrittspreis
	5000 Odense, Das dänische Eisenbahnmuseum , Dannebrogsgade 24 (DK) Tel.: +45 (0) 66 13 66 30 jbmuseum@dsb.dk, www.eisenbahnmuseum.dk	Insider plus max. 2 Erwachsene und 3 Kinder erhalten einen Rabatt von 25 % auf den jeweiligen Eintrittspreis

TOP

Wichtig: Bitte nehmen Sie Ihre Clubkarte immer zu den Veranstaltungen mit, um sich als Mitglied auszuweisen.

Fotos (v.l.n.r.): Eisenbahnmuseum Schwechat, Verein Bregenzerwaldbahn-Museumsbahn, Miniatur Erlebniswelt Dietershofen, Miniaturpark „Die Kleine Sächsische Schweiz“, Lokpark Ampflwang, Miniatur Wunderland Hamburg, Das dänische Eisenbahnmuseum



Dresdner Parkeisenbahn

NEU

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen
Großer Garten, 01219 Dresden
Telefon: +49 (0) 3 51/44 56-795
E-Mail: parkeisenbahn@schloesserland-sachsen.de
Homepage: www.dresdner-parkeisenbahn.de

» **Ihr Clubvorteil:** Clubmitglieder erhalten gegen Vorlage ihrer Clubkarte 10 % Ermäßigung auf alle Fahrpreise.

Betriebszeiten 2012: Saisonöffnung am 5. April, 15–18 Uhr. 6. April bis 30. September, Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 10–18 Uhr geöffnet. 1. bis 28. Oktober Sa., So. und an Feiertagen von 10–18 Uhr. Weitere Infos auch im Internet.

Schienenengeräusche, laute Lokomotivsignale und dichte Rauchwolken unter den Baumkronen: Besucher des Großen Gartens in Dresden horchen verwundert auf, wenn sich die Dresdner Parkeisenbahn von Weitem ankündigt. Der Liliputzug von 381 mm Spurweite nimmt in den Sommermonaten Tausende kleiner und großer Passagiere auf eine Rundreise durch den Park mit. Das Besondere daran: Der Fahrbetrieb bei der Dresdner Parkeisenbahn wird von Kindern und Jugendlichen in ihrer Freizeit geleistet. So wie bei den einstigen Pioniereisenbahnen üblich, sind Kinder und Jugendliche als Aufsicht, Fahrdienstleiter oder Zugbegleiter im Einsatz – lediglich Lokführer und Bahnhofsleiter sind Erwachsene. Seit mehr als 60 Jahren befahren die Dampfloks „Lisa“ und „Moritz“ und zwei EA-Loks die 5,6 km lange und erlebnisreiche Strecke im Stadtzentrum. Unterwegs halten sie an fünf Bahnhöfen, darunter auch am Tiergehege am Zoologischen Garten, am eindrucksvollen Palais und am Carolsee, der nach der Rundfahrt zu einer romantischen Gondelfahrt einlädt.

Fotos: Dresdner Parkeisenbahn

Bühnen-Highlights für Insider

Nebelraketen, waghalsige Stunts und atemberaubende Effekte: Bei Andrew Lloyd Webbers rasantem Rollschuh-Musical „Starlight Express“ sind die Zuschauer bei der Weltmeisterschaft der Lokomotiven live dabei. In einzigartigen Kostümen singen und treten auch die Darsteller in Webbers Erfolgsmusical „Cats“ auf. Die vierbeinigen Protagonisten unterhalten mit weltbekannten Balladen und einmaligem Charme. Ein weiterer Höhepunkt der Liveunterhaltung ist auch Harpe Kerkelings neue Musical-Komödie „Kein Pardon“. Wenn eine normale Ruhrgebietsfamilie mit großen Träumen mit der glamourösen Fernsehwelt in Berührung kommt, kommen die Lachmuskeln in Fahrt. Diese imposanten Shows können Clubmitglieder zum Vorteilspreis genießen.

Diese Musicals sind für Clubmitglieder günstiger:

Musical	Ort	Zeitraum
Starlight Express	Starlight Express Theater Bochum	Generell
Cats	Wien Stuttgart Nürnberg	29. Jan. – 28. Mai 2012 03. Nov. – 9. Dez. 2012 15. Dez. – 13. Jan. 2013
Kein Pardon	Capitol Theater Düsseldorf	generelle Spieltermine

So erhalten Sie die Clubvorteile:

Märklin-Insider erhalten eine Ermäßigung von 10 % auf den Nettokartenwert der Tickets bei Nennung der Kunden-PIN 15862. Tickets und Infos unter +49 (0) 2 11/7 34 41 20. Die Preise für Tickets von „Starlight Express“ liegen zwischen 29,90 und 94,90 Euro, für „Kein Pardon“ zwischen 24,90 und 79,90 Euro, für „Cats“ zwischen 19,90 und 89,90 Euro – alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr und 2 Euro Systemgebühr.

Infos zu den Musicals erhalten Sie auch unter: www.kartenkaufen.de



Wettbewerb: H0-Clubmodell E 17 erhält Preis



Topqualität überzeugt Expertenjury

Erneut ist das Haus Märklin für seine Qualität ausgezeichnet worden. Auf der wichtigsten Branchenmesse, der „Euroguss“, wurde das Lokgehäuse des H0-Clubmodells E 17 prämiert. Die Jury würdigte die komplexe und präzise Werkzeuggestaltung und eine Produktion, die gratfrei und ohne aufwendige Nachbearbeitung umgesetzt wurde. „Darüber hinaus“, so die Jury

weiter, „sind der hohe gießtechnische Schwierigkeitsgrad für die filigranen Konturen und die sehr gute Oberflächentechnik hervorzuheben.“ Dr. Sabina Grund (rechts) und Dirk Böttcher (links) von der Initiative Zink überreichten die Urkunde an Norbert Schmidt (Zweiter von links), Leiter der Abteilung Druckguss bei Märklin, und Jochen Marquardt aus der Gießerei.